

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30299
			DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	31 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.06.2006
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	26631,6979
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Brachgrünland aus ehemals 3 Beeten auf Niedermoorstandort zwischen Mülldeponie und Kleingärten
 Heterogen bewachsen: im Nordwesten ca 23% Schilfröhricht, (ehemalige) Gräben sind meist durch Flatterbinse markiert, stellenweise hat Verbuschung eingesetzt (viele Singvögel darin), viel Rohrglanzgrasröhricht, bis 2,5m hoch, wenig Rohrkolben-Röhricht, etwas Goldrutenstaudenflur. Kleine Stellen haben offenen Schlammboden, andere werden von Schlank-Segge oder Mädesüß besiedelt. Generell ist die Mitte eher niederrwüchsig und teilweise nur kniehoch bewachsen. Im Frühjahr waren Teilbereiche offenbar wasserüberstaut. Stellenweise ist Bultigkeit gegeben, was für frühere Beweidung spricht.

Von der Hörstener Str. werden in größerem Maße pflanzliche Abfälle in den Biotop hineingefahren; von den Kleingärten mehrfach kleinere Mengen. Zu den Kleingärten hin werden kleinere Bereiche - offenbar von ordnungsliebenden Parzellisten - gemäht.

Auffällig sind zahlreiche Hummeln, die insbesondere Sumpf-Kratzdistel-Blüten befliegen.

Ein brauner hühnerartiger Vogel mit großer Fluchtdistanz.

Die gesamte Fläche ist als seggen-, binsen- und hochstaudenreiches Grünland geschützt. Der Größte Teil ist zusätzlich als Röhricht, Ried oder feuchte Hochstaudenflur geschützt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		
1	2			0 %
2	NHA	Feuchte Hochstaudenflur auf Standorten mittlerer Nährstoffversorgung (2000)		
1	3			0 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			0 %
2	NGB	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	5			0 %
2	NRG	Rohrglanzgras-Röhricht (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30299	
			DK5 DK5-GK	6622	6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	31	60
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	28.06.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	26631,6979	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	6			0 %
2	NGG	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	7			0 %
2	NRR	Rohrkolben-Röhricht (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zw Großmoordamm und Bremer Bahndamm		
Nachbarnutzung/en	Deponie, Kleingärten, Straßen, Gräben, Gewerbe		
Rechtswert (X)	566827	Hochwert (Y)	5922737
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Randmoorzone (673.21)
Stadtteil (OT-Nr.)	Gut Moor (704)	Gemarkung	Gut Moor (717)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

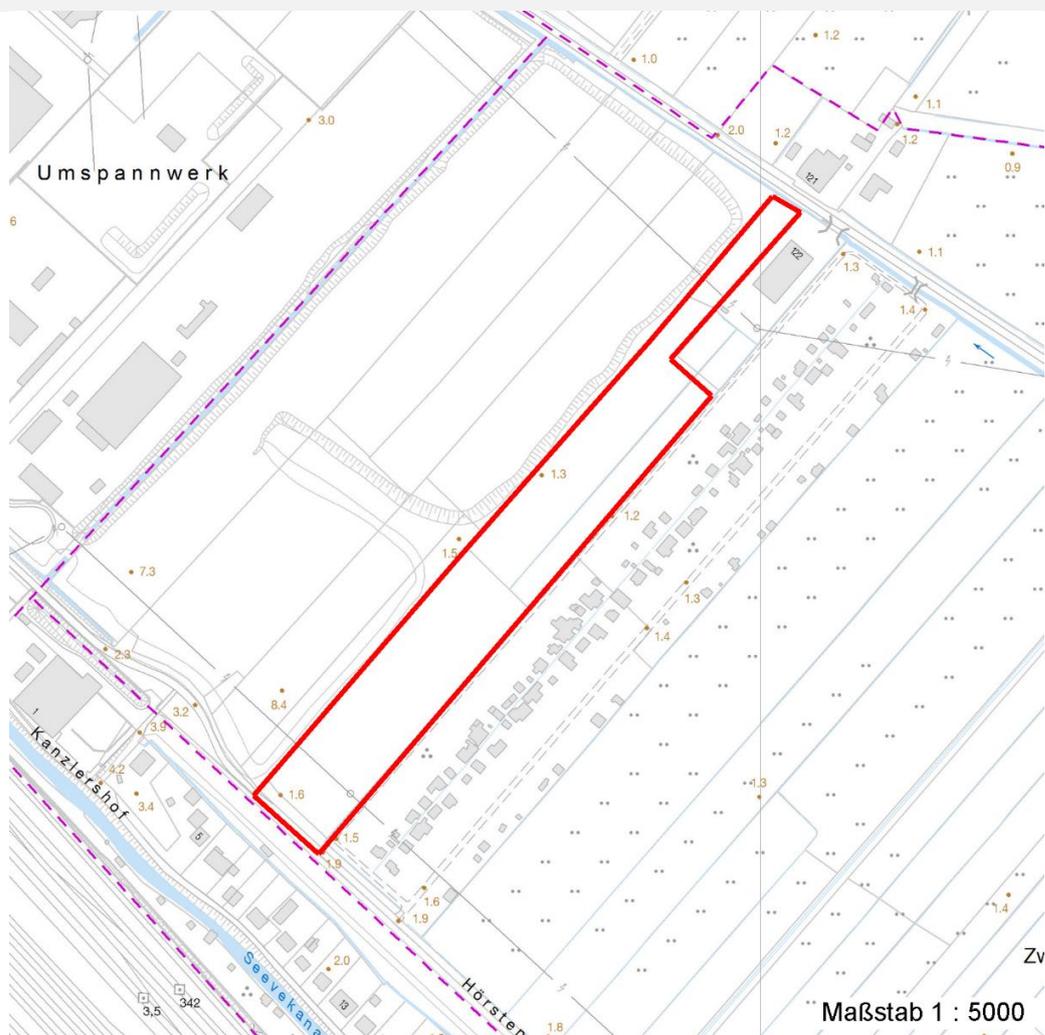
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30299
		DK5 DK5-GK	6622 6624
		DK5 - Name	Harburg-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	31 60
Bearbeitung	PRO	Kartierung	28.06.2006
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	26631,6979
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
30299	30304	6622	31	03.10.1998	K	6624	60
30299	96342	6622	484	14.10.2015	N		
30299	96347	6622	489	14.10.2015	N		
30299	96434	6622	575	01.10.2015	N		
30299	30304	6622	31	03.10.1998	>	6624	60
30299	30392	6622	157	03.10.1998	<	6624	10045

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9306	0	6622_31_280606_1.JPG	
9307	0	6622_31_280606_2.JPG	
9308	0	6622_31_280606_3.JPG	

08.04.2020

Seite 3 von 9

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30299
			DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	31 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.06.2006
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	26631,6979
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9309	0	6622_31_280606_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aufschüttung Bebauung Eutrophierung Mißbrauch als Entsorgungsfläche für Kleingärten. Brache. Hochspannungsleitung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für das Naturerleben Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Bedeutung für den Biotopverbund Gut entwickelte, biotoptypische Vegetation Landschaftstypischer Biotop Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Vorkommen seltener Tiere Alter, gut entwickelter Biotop Artenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Spontane Vegetation jeder Form Spinnennetze Dichte spontane Gebüsche Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen Heckenbrütende Vögel Kleinsäuger Großsäuger Blütenbesuchende Insekten Wiesenvögel Tagfalter Spinnen Mollusken
Maßnahmen	Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Wirksames Unterbinden des Abfalleintrags. Kein "Ordnungschaffen" durch Mähen. Den Biotop der Sukzession zu überlassen scheint hier sinnvoller zu sein als eine Wiederbewirtschaftung (wenn dann Wiesennutzung mit 1-2 Schnitten / Jahr), da ein sehr reich strukturierter Biotop mit Lebensmöglichkeit für diverse Organismen entstanden ist.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30299
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	31 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	26631,6979
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6622_31_280606_1.JPG
Bildbeschreibung Gemähter Bereich bei den Kleingärten und aus Gartenabfällen hervorgegangene Vegetationselemente

Aufnahmerichtung



Fotodatei 6622_31_280606_2.JPG
Bildbeschreibung Von der Deponie

Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 6622_31_280606_3.JPG
Bildbeschreibung Auf der Fläche zur Deponie hin
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6622_31_280606_4.JPG
Bildbeschreibung Überblick von der Deponie
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30299
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	31 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	26631,6979
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	GNR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01.03.2 - Caricion gracilis (Torfarme Großseggenrieder) 27.0.01.01 - Phragmition australis (Röhrichte wenig bewegter Gewässer) 21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpionierassen) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 19.1.01.02 - Convolvulion sepium (Schleierges. und Flußspülsaum-Fluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	naß	7,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alchemilla mollis (Weicher Frauenmantel)	7	w		-													
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		S													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	l		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-											V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30299	
			DK5 DK5-GK	6622	6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	31	60
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.06.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	26631,6979	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	X		-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-														
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	X		-														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-														
Epilobium lamyi (Lamys Weidenröschen)	7	X		-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	X		-										V				V
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	l		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		S														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	X		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	X		-														
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	X		-													V	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	X		-														
Papaver somniferum (Schlaf-Mohn)	7	w		-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	X		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		S														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-														
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	X		-														
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	l		-														
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	X		-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	l		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-														
	Anzahl Rote Liste Arten													1	2	1		
	Anzahl Arten																	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30299
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	31 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	26631,6979
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Feuchte Hochstaudenflur auf Standorten mittlerer Nährstoffversorgung (2000)	Biotoptyp	NHA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	NGB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30299
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	31 60
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	26631,6979
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Rohrglanzgras-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	6
Biotoptyp	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	NGG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	7
Biotoptyp	Rohrkolben-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein